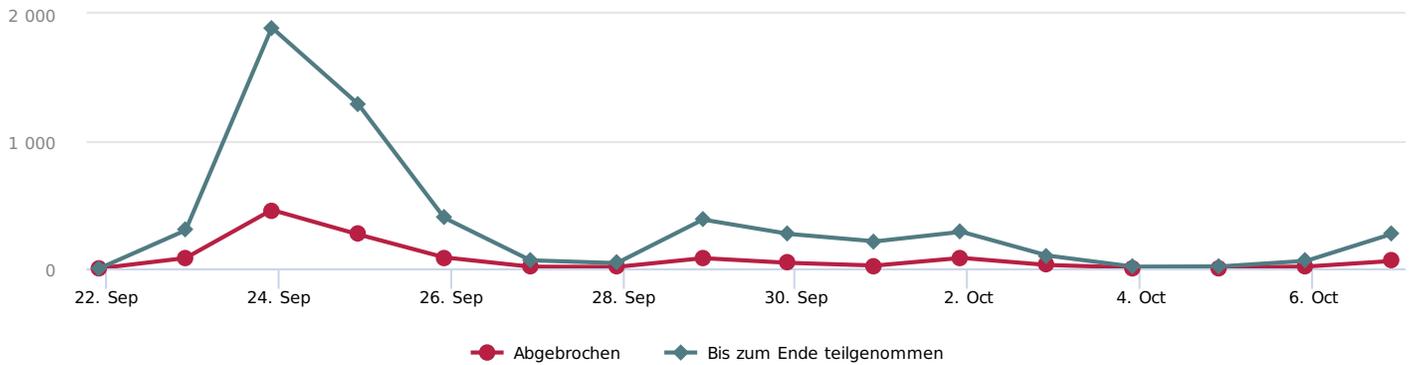


Zusammenfassung / Ergebnis: **2. Umfrage über die Auswirkungen der Corona-Krise auf die deutsche Anwaltschaft**

# Umfrage über die Auswirkungen der Corona-Krise auf die deutsche Anwaltschaft

Filter:	Gesamtergebnis	
Besucher:	<b>6.846</b>	
Teilnehmer:	<b>6.846</b> (100,00%)	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #800000;"></div>
Abgeschlossen:	<b>5.593</b> (81,70%)	<div style="width: 81.7%; height: 10px; background-color: #800000;"></div>
Abgebrochen:	<b>1.253</b> (18,30%)	<div style="width: 18.3%; height: 10px; background-color: #800000;"></div>
Anzahl Fragen:	<b>13</b>	
Ø Teilnahmezeit:	<b>00:03:27</b>	



Besucherquellen	Besucher / Teilnehmer
Umfragelink direkt	6.846 / 6.846 <div style="width: 100%; height: 10px; background-color: #800000;"></div>

## 1. Frageseite

1. Frage 1 6815 | 31 "Keine Angabe"

### 1. In welchem Bundesland arbeiten Sie?

Bitte teilen Sie uns mit, in welchem Bundesland Sie Ihre Kanzlei eingerichtet haben. So können wir die Relevanz der noch folgenden Fragen bundeslandabhängig einschätzen und bewerten.

<b>Baden-Württemberg</b>	18,18%	1.239	
<b>Bayern</b>	4,75%	324	
<b>Berlin</b>	22,16%	1.510	
<b>Brandenburg</b>	2,08%	142	
<b>Bremen</b>	3,49%	238	
<b>Hamburg</b>	4,05%	276	
<b>Hessen</b>	5,85%	399	
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	2,48%	169	
<b>Niedersachsen</b>	10,24%	698	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	12,80%	872	
<b>Rheinland-Pfalz</b>	4,12%	281	
<b>Saarland</b>	1,36%	93	
<b>Sachsen</b>	3,68%	251	
<b>Sachsen-Anhalt</b>	1,73%	118	
<b>Schleswig-Holstein</b>	0,76%	52	
<b>Thüringen</b>	2,25%	153	

6.815

## 2. Sind Sie als Einzelanwalt/Einzelanwältin tätig oder gehören Sie einer Sozietät an?

Bitte verraten Sie uns, ob Sie Einzelkämpfer/in, ggf. in Bürogemeinschaft, oder in einer Sozietät tätig sind.

<b>Einzelanwalt/ Einzelanwältin in einer Einzelkanzlei</b>	42,89%	2.766	
<b>Einzelanwalt/ Einzelanwältin in einer Bürogemeinschaft</b>	17,32%	1.117	
<b>Angestellte/r Anwalt/Anwältin in einer Kanzlei mit bis zu 5 Anwälten</b>	5,07%	327	
<b>Angestellte/r Anwalt/Anwältin in einer Kanzlei mit bis zu 10 Anwälten</b>	2,71%	175	
<b>Angestellte/r Anwalt/Anwältin in einer Kanzlei mit bis zu 20 Anwälten</b>	1,74%	112	
<b>Angestellte/r Anwalt/Anwältin in einer Kanzlei mit mehr als 20 Anwälten</b>	5,54%	357	
<b>Partner/in in einer Kanzlei mit bis zu 5 Anwälten</b>	16,14%	1.041	
<b>Partner/in in einer Kanzlei mit bis zu 10 Anwälten</b>	3,47%	224	
<b>Partner/in in einer Kanzlei mit bis zu 20 Anwälten</b>	1,91%	123	
<b>Partner/in in einer Kanzlei mit mehr als 20 Anwälten</b>	3,21%	207	

6.449

## 3. Auf welchen Arbeits- bzw. Rechtsgebieten sind Sie vorwiegend tätig?

Mehrfachnennungen sind möglich.

Agrarrecht	0,74%	47	
Arbeitsrecht	27,69%	1.760	
Bank- und Kapitalmarktrecht	4,11%	261	
Bau- und Architektenrecht	8,18%	520	
Datenschutzrecht	3,57%	227	
Erbrecht	16,28%	1.035	
Europarecht	1,01%	64	
Familienrecht	25,28%	1.607	
Gewerblicher Rechtsschutz	5,14%	327	
Handels- und Gesellschaftsrecht	14,80%	941	
Informationstechnologierecht	3,16%	201	
Insolvenzrecht	5,99%	381	
Internationales Privatrecht	1,67%	106	
Internationales Wirtschaftsrecht	3,84%	244	
Kartellrecht	1,15%	73	
Medizinrecht	4,37%	278	
Miet- und Wohnungseigentumsrecht	21,99%	1.398	
Migrationsrecht	2,25%	143	
Prüfungsrecht	0,35%	22	
Schuldrecht	13,48%	857	
Sozialrecht	9,20%	585	
Sportrecht	0,35%	22	
Steuerrecht	8,29%	527	
Strafrecht	14,03%	892	
Straßenverkehrsrecht	9,25%	588	
Transport- und Speditionsrecht	0,80%	51	
Urheber- und Medienrecht	3,76%	239	
Vergaberecht	1,56%	99	
Verfassungsrecht	0,74%	47	
Verkehrsrecht	17,12%	1.088	
Versicherungsrecht	5,22%	332	
Verwaltungsrecht	6,91%	439	
Sonstiges	13,88%	882	

16.283

#### 4. Frageseite

4. Frage 1 5759 | 271 "Keine Angabe"

### 4. Haben Sie seit Beginn der Corona-Krise weniger oder mehr neue Mandate?

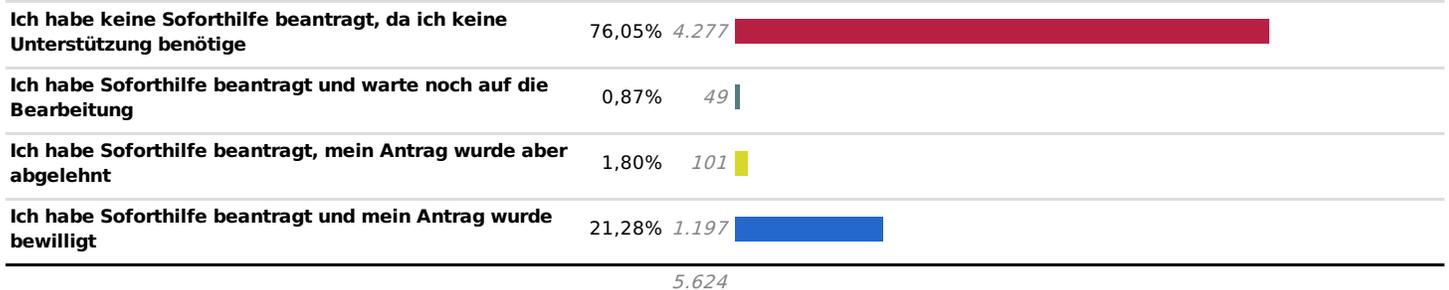
Wir hätten gerne Informationen dazu, ob Sie seit Beginn der Pandemie weniger neue Mandate generiert haben als zuvor. Bitte stellen Sie hierzu nicht auf tatsächlichen Umsatzrückgang oder offene Rechnungen ab, sondern lediglich auf im fraglichen Zeitraum neu erteilte Rechtsberatungsaufträge.

Ich habe seit Pandemiebeginn kein einziges neues Mandat	3,44%	198	
Ich habe bis zu 5 % weniger neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	3,91%	225	
Ich habe bis zu 10 % weniger neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	7,26%	418	
Ich habe bis zu 15 % weniger neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	4,51%	260	
Ich habe bis zu 20 % weniger neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	8,85%	510	
Ich habe bis zu 30 % weniger neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	10,10%	582	
Ich habe bis zu 50 % weniger neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	10,09%	581	
Ich habe bis zu 75 % weniger neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	4,74%	273	
Ich habe in etwa gleich viele neue Mandate generieren können	35,47%	2.043	
Ich habe bis zu 5 % mehr neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	2,55%	147	
Ich habe bis zu 10 % mehr neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	3,33%	192	
Ich habe bis zu 15 % mehr neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	1,37%	79	
Ich habe bis zu 20 % mehr neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	1,98%	114	
Ich habe bis zu 30 % mehr neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	1,27%	73	
Ich habe bis zu 50 % mehr neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	0,73%	42	
Ich habe bis zu 75 % mehr neue Mandate als in den 6 Monaten zuvor	0,40%	23	

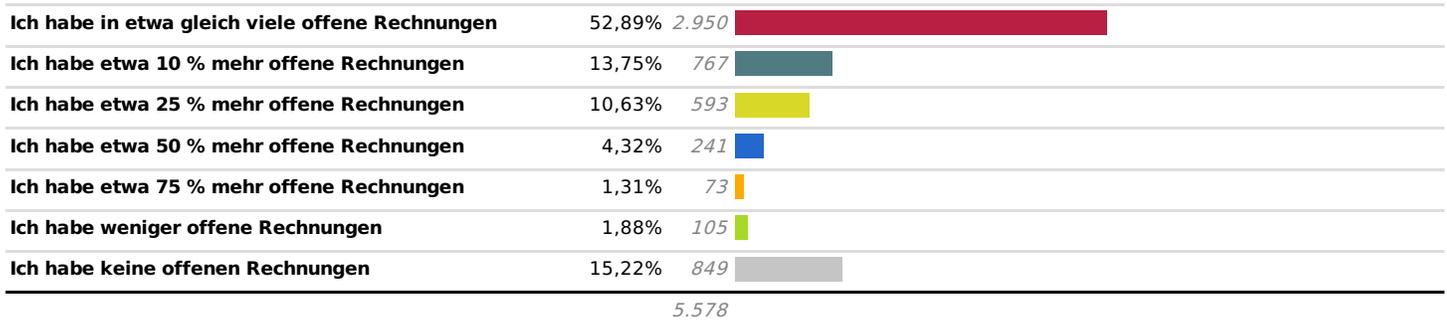
5.760

## 5. Haben Sie Soforthilfen aus den Maßnahmenpaketen der Länder beantragt und erhalten?

Wir würden gerne wissen, ob Sie in Ihrem Bundesland einen Antrag auf Soforthilfe gestellt und hiermit Erfolg hatten.



## 6. Haben Sie seit Beginn der Corona-Krise mehr Außenstände bei den Mandanten?



7. Frageseite

7. Frage 1 3877 | 1871 "Keine Angabe"

7. Falls Sie Umsatzeinbußen zu verzeichnen haben/hatten: Zu welchem Zeitpunkt wären die durch die Corona-Pandemie erfolgten Einbußen in ihrer Kanzlei/Sozietät Ihrer Einschätzung nach wirtschaftlich überwunden? Was glauben Sie?

In 6 Monaten	30,98%	1.201	
In 1 Jahr	40,01%	1.551	
In 2 Jahren	16,82%	652	
Ich gehe davon aus, die Einbußen nicht überwinden zu können	12,20%	473	

3.877

8. Frageseite

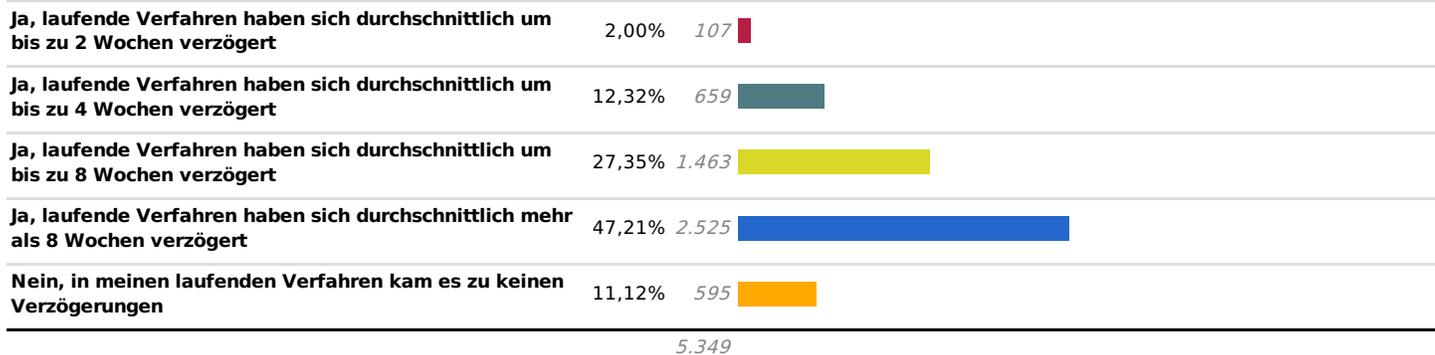
8. Frage 1 5416 | 290 "Keine Angabe"

8. Haben Sie während der Pandemie gerichtliche Verfahrenshandlungen im Wege der Bild- und Tonübertragungen vorgenommen oder wurde eine Zeugenbefragung auf diesem Wege durchgeführt?

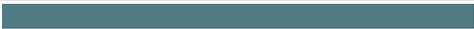
Ja, ich hatte einen entsprechenden Antrag gestellt	1,48%	80	
Ja, das Gericht hat das von Amts wegen veranlasst	4,99%	270	
Nein, ich hatte das auch nicht beantragt	89,36%	4.840	
Nein, weil das Gericht meinen Antrag abgelehnt hat	4,17%	226	

5.416

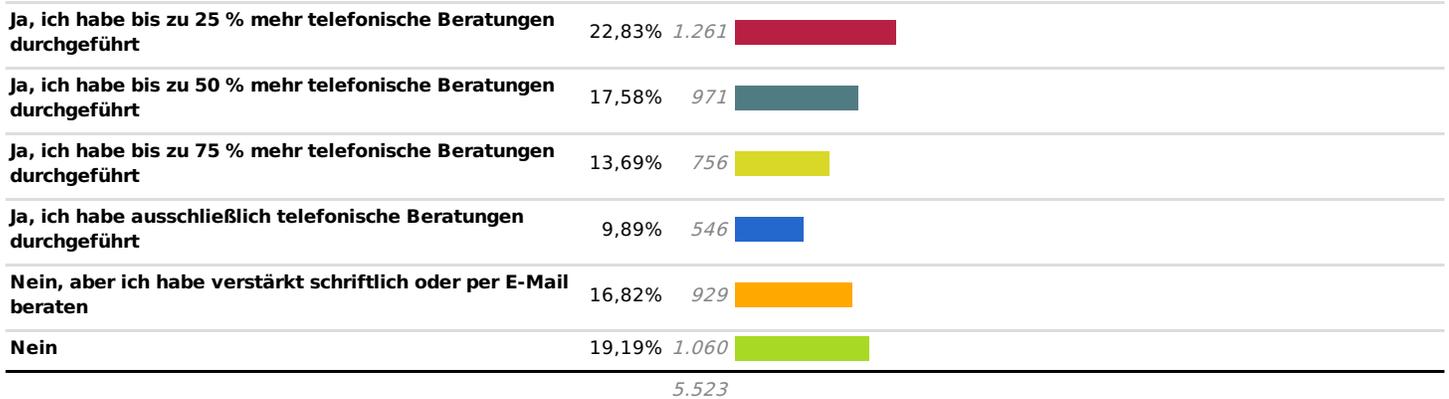
## 9. Kam es in der Pandemie zu spürbaren Verzögerungen in laufenden Verfahren?



### 10. Wurden - im Vergleich zur Zeit vor Corona - in laufenden Verfahren vermehrt schriftliche Entscheidungen getroffen?

Ja	33,45%	1.676	
Nein	66,55%	3.334	
5.010			

## 11. Haben Sie wegen Corona mehr telefonische Beratung (oder Beratungen per Videokonferenz) angeboten, als vor der Krise?

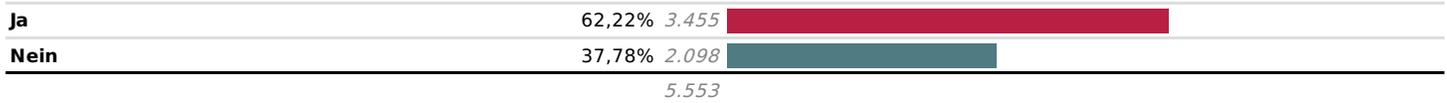


12. Frageseite

12. Frage | 5553 | 85 "Keine Angabe"

## 12. Hat die Pandemie dazu geführt, dass Sie sich mehr mit dem Thema Digitalisierung befasst haben?

Wir möchten gerne wissen, ob Sie Ihren Kanzleialltag Corona-bedingt digitaler gestaltet haben, als zuvor. Beispielsweise durch Arbeiten im Homeoffice mit digitaler Übersendung von Dokumenten in die Kanzlei, durch Abhaltung von Videokonferenzen mit gegnerischen Anwälten, Mandanten oder Kanzleipersonal etc..



### 13. Beabsichtigen Sie, in Zukunft Telefon- und Videoberatungen auszubauen?

